

Verschlingt Ihre Diasammlung nur Platz und wird von Jahr zu Jahr immer blasser?

Oder haben Sie eventuell keinen Projektor mehr?

Oder wollen Sie Ihre Bilder einfach und schnell in anderen Anwendungen (Fotobücher oder Präsentationen) verwenden?

Ablauf:

In vier Schritte zu digitalen Bildern

1. Probescan anfordern

Wir machen Ihnen bis zu 5 kostenlose Probescans, damit Sie sich von unserer Leistung überzeugen können.

2. Dias aussuchen

Sie suchen sich zu Hause in aller Ruhe die entsprechenden Dias heraus, die gescannt werden sollen.

Dabei ist es vollkommen unerheblich, ob es sich um S/W oder Farbdias handelt. Die Diamagazine können Sie chronologisch fortlaufend oder nach Ereignissen sortiert benennen.

Dieser Name wird für die Ordnerstruktur und in die Bildnamen übernommen. Auf Wunsch können wir Ihnen hierzu auch Diamagazine zur Verfügung stellen. Es empfiehlt sich die Seitenrichtigkeit und die die Motivausrichtung zu prüfen, dann entfällt das spätere Drehen der Bilder.



3. Definition der Qualität und des Zielträgers

Bevor wir die Dias scannen legen wir gemeinsam fest, in welcher Qualität und Format die Bilder gespeichert werden sollen. Wir sprechen über automatische Korrekturen und legen gemeinsam fest auf welchem Medium Sie die Dateien haben möchten (CD / DVD / Video-DVD / Stick) Die Dias werden in der von Ihnen vorgegebenen Reihenfolge und Ausrichtung digitalisiert und auf den definierten Datenträgern ausgeliefert.

4. Ergebnis genießen

Wir liefern Ihnen die Datenträger und Ihre Dias zusammen zurück. Das Medium ist neutral und kann von Ihnen individuell bedruckt werden. Die Daten-DVDs zur Archivierung sind ohne Einschränkungen kopierbar. Bitte beachten Sie: Nicht jeder DVD-Player kann die derart gespeicherten Bilder problemlos abspielen. Bei Problemen empfehlen wir zusätzlich die Erstellung einer Fotoshow auf Video-DVD, die speziell für das Abspielen auf DVD-Playern konzipiert ist.

Haben wir Sie neugierig gemacht?
Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf
und bringen uns gleich ein paar Dias mit!

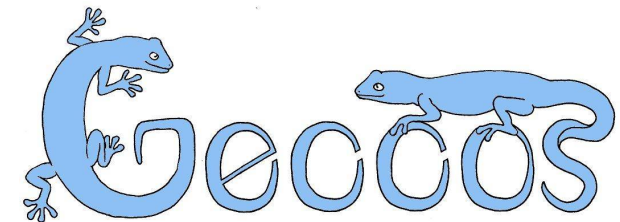
Tel.: 07192-909140

eMail: Dirk.Guenter@GECCOS.net

Ihre Familienfotos dürfen nicht verloren gehen!



Wir bringen Ihre Dias in hochwertiger Qualität auf DVD.



Dirk Günter
EDV und Internet

Justinus-Kerner-Straße 31
71540 Murrhardt

Tel.: 07192-909140

Fax: 07192-909142

e-Mail: Dirk.Guenter@GECCOS.net
Internet: <http://www.GECCOS.net>

Retten Sie Ihre Erinnerungen:

Auch unter optimalsten Archiv-Verhältnissen altern Dias und verblassen langsam. Um diese Erinnerungen mit den schönsten und wichtigsten Momenten nicht langsam zu verlieren, sondern vielleicht öfters einmal auch am PC oder am Fernseher anzuschauen – oder einfach in modernen Fotobüchern, Fotokalendern, Fotogrußkarten, Fotoleinwänden oder als Poster wieder in Erinnerung zu bringen - empfiehlt es sich, diese zu digitalisieren.

Mit neuester Technologie und den Scannern allererster Wahl scannen wir Ihre unwiederbringlichen Dias und brennen die Foto-Dateien auf CD/DVD.

Sie erhalten von uns hochaufgelöste digitale Bilder von ihren Originalen, die praktisch keine Einschränkungen haben und bereits heute in allen modernen Fotoanwendungen bis hin zum Riesenposter genutzt werden können und auch in der Zukunft mit Bildschirmtechnologien jenseits des HDTV nutzbar sind.

Ihr Vorteil - ein zukunftssicheres Medium, das nicht dem Verfall ausgesetzt ist, mit allen Vorzügen der digitalen Bilddaten. Durch das Scannen und Digitalisieren der Dias sind die digitalen Bilder jederzeit auf CD oder DVD verfügbar und eröffnen Ihnen vielfältige Möglichkeiten der Nutzung.

Wenn Sie Ihre Dias digitalisieren wollen, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

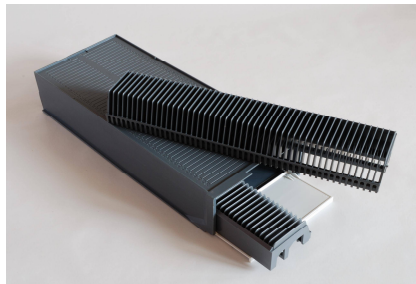
Zusammen werden Ihre Erinnerungen für viele erfreuliche Stunden aufbereiten und erhalten.

Unsere Technik:

- 1. Scanvorbereitung

Die Dias dürfen sich in Plastik-, Papier- oder Glasrahmen befinden. Alle Bilder müssen gerahmt und in Diamagazinen einsortiert sein. Auf Wunsch können wir Ihnen auch Diamagazine zur Verfügung stellen

Die Diamagazine werden gesichtet und eventuell mit antistatischem Pinsel und/oder ölfreier, trockener Druckluft - unter Beibehaltung der ursprünglichen Reihenfolge - gereinigt.



Folgende Magazine können wir verarbeiten:

- reflecta CS-Magazine für 40 oder 100 KB-Dias
- Universalmagazine DIN 108 für 36 oder 50 KB-Dias.
- Paximat 36/36 S, 50/50S Rundmagazine 100/100S
- Paximat Multimag Kompakt-Magazin 50
- LKM-Magazine

- 2. Auflösung

Die richtige Auflösung ist abhängig vom geplanten Verwendungszweck der digitalen Bilder. Pauschal kann man folgendes sagen:

- 1000 dpi: Verwendung der Bilder im Internet.
- 2000 dpi: Betrachtung der Bilder am Bildschirm/Fernseher und für Ausdrücke bis DIN A5.
- 3000 dpi: Eignet sich sehr gut für die dauerhafte Sicherung von umfangreichen Archiven und für Ausdrücke bis DIN A4.
- 4000 dpi: Wird für Bildausschnitte, und intensive Nachbearbeitung benötigt. Ausdrücke bis DIN A3.

Bilder mit hohen Auflösungen können nachträglich jederzeit in Bilder mit niedrigerer Auflösung umgewandelt werden – nicht umgekehrt.

- 3. Scanvorgang

Der Scanner wird individuell auf die gelieferten Filmsorten (IT-8 Kalibrierung), Helligkeit, Kontraste etc. eingestellt.

Die Dias werden in der gewünschten Auflösung inkl. ICE Staub- und Kratzerkorrektur gescannt. Dies erfolgt durch eine optisch präzise Diaabtastung in der Filmebene. Die Dias sind dabei keiner thermischen Belastung ausgesetzt. Die Bilder werden automatisch belichtet und fokussiert. Eine vollautomatische Kontrasterkennung über das gesamte Bildfeld verbessert das Ergebnis deutlich.

Die Benennung der Magazine oder Ihre persönlichen Vorgaben werden in die Bildnamen und die Ordnerstruktur des Speichermediums übernommen.

Standardmäßig scannen wir den inneren Bildbereich einer Vorlage, dadurch werden auf allen Seiten einige Pixelreihen abgeschnitten. Sodas reine Bilddateien entstehen die man direkt weiterverwenden kann, z.B. für Bildschirmpräsentationen, Abzüge etc. Auf Wunsch kann der Scan-Bereich auch erweitert werden.



Auf Wunsch sind weitere Optionen möglich.

- GEM - Filmkornglättung (empfohlen ab 3000 dpi).
- ROC - Restaurierung verblasster Farben bei alten Dias.
- Mehrfachscan (bis zu 16 x) für höchste Qualität.

- 4. Bildformat

Für das Internet oder für Bildschirmpräsentation empfiehlt sich das JPEG-Format. Als komprimiertes Dateiformat ist JPEG sehr verbreitet. Hier kann die Kompression fast stufenlos festgelegt werden. Der sichtbare Qualitätsverlust ist bei einer Kompression in "maximaler Qualität" (90%) minimal und nur bei starkem Zoom erkennbar. Vorteil: Kleine Dateien. Nachteil: Bei jeder erneuten Speicherung entsteht ein Qualitätsverlust

Für sehr gute Ausdrücke oder für eine Bildnachbearbeitung ist das TIFF-Format vorteilhaft. Als unkomprimiertes Dateiformat für digitale Bilder ist TIFF am weitesten verbreitet. In TIFF kann bis zu 48 bit Farbtiefe gespeichert werden. Vorteil: TIFF bietet die höchste Qualität und kann ohne Verluste beliebig oft gespeichert werden. Nachteil: Große Dateien.

- 5. Datenspeicherung

Die gescannten Bilddaten werden auf das von Ihnen gewählte Speichermedium (CD / DVD) gebrannt oder aber auf einen USB-Stick oder eine Festplatte kopiert.

Hier eine kleine Aufstellung, wie groß die einzelnen Bilddateien in Abhängigkeit der gewählten Qualität und Format werden.

Auflösung	Bildformat	Bittiefe	Dimension	Dateigröße
1000 dpi	RGB-TIFF	24 bit	1400 x 950 px	4,00 MB
2000 dpi	RGB-TIFF	24 bit	2850 x 1950 px	16,00 MB
3000 dpi	RGB-TIFF	24 bit	4200 x 2800 px	35,00 MB
4000 dpi	RGB-TIFF	24 bit	5600 x 3800 px	60,00 MB
1000 dpi	RGB-JPG	24 bit	1400 x 950 px	0,70 MB
2000 dpi	RGB-JPG	24 bit	2850 x 1950 px	2,50 MB
3000 dpi	RGB-JPG	24 bit	4200 x 2800 px	4,00 MB
4000 dpi	RGB-JPG	24 bit	5600 x 3800 px	6,20 MB

Bei 48 bit Farbtiefe werden die Dateien doppelt so groß.